

**Großes Stadtfest +
Weltrekordversuch
anlässlich „150 Jahre Hohner“
am 8. + 9. September 2007
in Trossingen**

Ein umfangreiches Musikprogramm, Musikinstrumente zum Anfassen und Ausprobieren, buntes Markttreiben ein Weltrekordversuch im Mundharmonikaspielen und viele weitere Attraktionen erwarten die Besucher am 8. und 9. September 2007 in Trossingen. Anlass ist der 150. Geburtstag der Firma Hohner, der unter dem Motto „Die Musik spielt in Trossingen“ gemeinsam von der Firma Hohner, der Stadt Trossingen, dem Trossinger Gewerbeverein, der Trossinger Volksbank, der Hirschbrauerei und zahlreichen lokalen Institutionen und Vereinen mit einem zünftigen Stadtfest gefeiert wird.

Kaum zu glauben: Schon 150 Jahre ist es her, dass die Mundharmonikas des ehemaligen Uhrmachers Matthias Hohner von Trossingen aus ihren Siegeszug durch die Welt antraten. Gemäß dem Motto des Firmengründers „Mein Feld ist die Welt“ wurde aus dem Trossinger Familienunternehmen eine Weltmarke, die

bis heute den Ruf der Stadt Trossingen als „Musikstadt“ in die Welt trägt.

„Trossingen und Hohner gehören einfach zusammen. Die Stadt und die Firma haben viel miteinander durchgestanden, gute Zeiten und schwierige Zeiten. Da ist es doch klar, dass wir auch unseren runden Geburtstag miteinander feiern“, erläutert Vorstandsvorsitzender Dr. Horst Bräuning die Idee, die hinter dem gemeinsamen Stadtfest steckt.

Die Liste der Aktivitäten, die in diesen zwei Tagen die Besucher der Stadt zum Zusehen, Zuhören und Mitmachen einladen, ist lang: Ein Mittelalter-Markt lässt in längst vergangene Zeiten eintauchen, ein Flohmarkt lädt zum Stöbern ein, vor dem Rathaus unterhält eine Spielstraße und ein buntes Musik-Mitmach-Programm die kleinen Gäste. Die örtlichen Einzelhändler präsentieren sich mit einem verkaufsoffenen Sonntag, und auf verschiedenen Bühnen in der Innenstadt lockt ein buntes Musikprogramm. Weitere Höhepunkte sind die Eröffnung einer Sonderausstellung des Harmonikamuseums im Bau V auf dem ehemaligen Hohnerareal, ein Tag der offenen Tür bei der Musikschule sowie beim Konservatorium und eine umfassende Instrumentenschau mit Service-Station der Firma Hohner in der Musikhochschule, bei der nicht nur

Anschauen erlaubt, sondern Anfassen und Ausprobieren ausdrücklich erwünscht sind.

Gefeiert wird aber nicht nur bei Tageslicht: Gleich vier Locations laden abends zum Mitfeiern ein.

Am Samstag, haben die Besucher die Qual der Wahl zwischen den „Feldbergern“ und Frau Wäber, die im Festzelt auf dem Maschke-Platz mit volkstümlicher Schlagermusik unterhalten, einem erlesenen Blues-Jazz-Programm in der Kulturfabrik Kesselhaus und im Bau B auf dem ehemaligen Hohner-Areal, bei dem beispielsweise BB & the Blues Shacks, Triple Sweet und Manfred Leuchter dem Publikum einheizen, und einem Akkordeon-Gala-Konzert im Konzertsaal der Musikhochschule. Dort wird neben dem Hohner Akkordeonorchester von 1927 und dem Ensemble „Art of Accordion“ auch die Trossinger Mundharmonika-Stadtmeisterin Kathrin Gass, begleitet von Hans-Günther Kölz, zu hören sein.

Am Sonntag Abend sorgen „Dr. Quincy and the Lemonshakers“ mit rockigen Klängen aus den 50ern im Festzelt für die passende Geburtstags-Stimmung, das Kesselhaus ist mit „Blues Delivery“ und „Abi Wallenstein & Blues Culture“, dessen Band auch Ausnahme-Harper Steve Baker angehört, erneut fest in der Hand der Blues-Freunde.

Krönender Abschluss des Festwochenendes ist ein Feuerwerk am Sonntagabend.

Weltrekordversuch und Musikstaffel

Davor jedoch haben die Festorganisatoren sich noch etwas vorgenommen:

Sie wollen den Nachweis erbringen, dass Trossingen den Titel „Hauptstadt der Mundharmonika“ tatsächlich verdient, indem sie den Weltrekord für das „Größte Mundharmonikaorchester der Welt“ brechen. Dieser wurde 2005 von 1706 Spielern in Seattle, Washington aufgestellt. Eine eigens hierfür komponierte „Jubiläums-Melodie“ soll dabei am Sonntagnachmittag von möglichst vielen Spielern gleichzeitig gespielt werden.

Damit die Melodie auch wirklich allen Teilnehmern „ins Ohr geht“, startet am Samstag Vormittag eine „Musikstaffel“ mit dem Stück, bei dem die Melodie – wie der Stab beim Staffel-Lauf – im Viertelstundentakt immer von einem Spieler oder Ensemble zum nächsten weitergegeben wird, bis sie zum Weltrekordversuch am Sonntag Nachmittag auf dem Rathausplatz ankommt. Geplant sind Stationen in den Geschäften, auf den Bühnen und in den Straßen von Trossingen, aber auch mit Prominenten „Stabträgern“ außerhalb Trossingens, die dann zu einem verabredeten Zeitpunkt den „Stab“, also

die Melodie, übernehmen und eine Viertelstunde lang auf der Mundharmonika spielen.

Damit der Rekord klappt, bitten die Organisatoren alle Mundharmonikaspieler bei diesem Weltrekordversuch mitzuwirken und sich mit ihrer Mundharmonika am Sonntag, 9. September, ab 16 Uhr auf dem Rathausvorplatz bzw. in der Cluser Straße in Trossingen einzufinden. Und sollte das eigene Instrument gerade nicht greifbar sein: Extra zum Jubiläum wird eine einfach spielbare Weltrekord-Mundharmonika als Sonderedition „150 Jahre Hohner“ aufgelegt, die beim Stadtfest erhältlich sein wird.

Weitere Details zum Stadtfest sind unter www.150jahreHohner.de abrufbar, zudem werden ab Ende Juli ausführliche Programmflyer bei allen beteiligten Partnern ausliegen.